

GARAGENBODENBESCHICHTUNG



seidenglänzend
 Innen- und Außenbereich
 wasserverdünnbar
 alkalibeständig
 abriebfest
 wasser- und wetterbeständig
 umweltschonend

<p>Beschreibung: Wasserverdünnbare spezial Betonbodenversiegelung für innen und außen. Hochwertige Spezialfußbodenbeschichtung für mineralische Untergründe mit hoher Abriebfestigkeit und guter Beständigkeit gegen viele chemische Angriffe. Zähelastische, abriebfeste, wasser- und wetterbeständige Beschichtung mit ausgezeichneter Alkalibeständigkeit. Die ausgehärtete Beschichtung ist weitgehend beständig gegen Weichmachermigration aus Autoreifen, die bei herkömmlichen Beschichtungen oft nach kurzer Zeit zu lokalen Abplatzungen führen, daher besonders geeignet für Garagenböden.</p>	<p>Trockenzeit: (bei 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit) staubtrocken nach ca. 2 Stunden griffest: nach ca. 6 Stunden überarbeitbar/begehrbar: nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet/voll belastbar: nach ca. 6 Tagen Niedrigere Temperaturen und eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trockenzeit!</p>
<p>Lichtbeständigkeit: gute UV-Beständigkeit Wetterbeständigkeit: gute Wetterbeständigkeit Cemiekalienbeständigkeit: Gut beständig gegen schwache Laugen, Säuren und Salzlösungen, Motoröl, Bremsflüssigkeit, Diesel- und Heizöl. Kurzzeitig beständig gegen Benzin. Verträglichkeit: Alle Farbtöne sind in dem Verhältnis miteinander mischbar, nicht mit anderen Produkten mischen</p>	<p>Inhaltsstoffe: Spezielle Acrylat-Copolymerdispersion, Titandioxid, lichtechte Pigmente, funktionelle Füllstoffe, Konservierungsmittel Isothiazolinonderivate. Beratung für Allergiker auf Isothiazolinon: Hotline Tel.-Nr. 01805-445667 (0,14 €/min) VOC-Gehalt: EU Grenzwert für Garagenbodenbeschichtung (Kat.A/i): 140 g/l (2010). Garagenbodenbeschichtung enthält maximal 139 g/l VOC. Kennzeichnung: GefStoffV: entfällt WGK: 1 GISBAU-Code: M-LW 01</p>
<p>Verwendungszweck: Gute Einsatzmöglichkeiten für normal beanspruchte Flächen aus Beton und Estrich z.B. Lager- und Industriehallen, Kellerräumen, Balkone und andere Nutzflächen. Wegen seiner ausgezeichneten Alkalibeständigkeit auch geeignet zum Versiegeln alter ausgemergelter Faserzementdachplatten. Eine gute Wasser- und Wetterbeständigkeit ermöglicht auch den Einsatz im Außen- sowie Eingangsbereich. ANSTRICHAUFBAU UND ANWENDUNGSTECHNIK Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei, tragfähig und saugfähig sein. Es darf keine aufsteigende Feuchtigkeit in den Untergrund eindringen. Fett- und Ölhaltige Verunreinigungen mit Lackbenzin oder Kaltreiniger entfernen. Lose und trennend wirkende Substanzen wie z.B. Zementschlämme und Sinterschichten müssen mechanisch entfernt werden. Beton- und Estrichflächen müssen einen Monat abgebunden haben. Nicht tragfähige Altanstriche mit Abbeizer entfernen. Glatte Oberflächen mechanisch aufrauen. Im Außenbereich muss der Untergrund von Moosen und Algen mit Hochdruckreiniger befreit werden, anschließend gut trocknen lassen. Löcher und flache Vertiefungen können mit Zement, Spachtelmasse oder Mörtel egalisiert und überstrichen werden. Die Tragfähigkeit auf stark saugenden Untergründen kann in Zweifelsfällen mittels einer 2K-EP-Einlassgrundierung sicher gestellt werden. Bei der Verarbeitung mehrerer Gebinde auf Chargengleichheit achten! 1. Anstrichaufbau auf Beton und Estrich, innen und außen a) Untergrund entsprechend vorarbeiten b) 1 x grundieren mit Garagenbodenbeschichtung, ca. 10-15 % mit Wasser verdünnt c) 2 – 3 Anstriche mit Garagenbodenbeschichtung unverdünnt nach jeweils ca. 24 Stunden 2. Anstrichaufbau auf Altanstrichen bzw. Renovierungsanstrich a) Altanstrich auf Tragfähigkeit prüfen b) Untergrund entsprechend vorarbeiten, Fehlstellen ausflecken c) 1 – 2 Anstriche mit Garagenbodenbeschichtung unverdünnt nach jeweils ca. 24 Stunden</p>	<p>GEFAHRENHINWEISE/SICHERHEITSRATSCHLÄGE - kühl, jedoch frostfrei lagern, - nicht bei Temperaturen unter + 8 °C, nicht bei großer Hitze (Sonneneinstrahlung) verarbeiten - für Kinder unzugänglich aufbewahren - nicht in die Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen lassen - nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben, flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben - auch bei der Verarbeitung von schadstoffarmen Anstrichstoffen sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten - während und nach der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen - bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen - Spritz- und Sprühnebel nicht einatmen - beachten Sie bitte die in unserer Produktinformation genannten Anwendungs- und Verarbeitungsanleitungen sowie das aktuelle Sicherheitsdatenblatt</p> <p>Ergiebigkeit: ca. 6 – 7 m²/ltr, bei einem Anstrich, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes Verdünnungsmittel zum Rollen, Streichen, Spritzen: Wasser Werkzeug: Rolle, Pinsel Reinigung der Werkzeuge: sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife</p> <p>Farbtöne Silbergrau (RAL 7001) ; Kieselgrau (RAL 7032) Verpackungsgrößen: 2,5 L Diese technischen Hinweise dienen lediglich zu Ihrer Information und entsprechen unseren Untersuchungen und Erfahrungen. Sie können von uns ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um dem neuesten Stand der Technik zu entsprechen. Eine Gewähr kann aufgrund der vielfältigen Einflüsse während der Anwendung und Verarbeitung nicht übernommen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Abteilung.</p>